Verlangt: Frauen und Mädchen.

Verlangt:
Sofort ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit und als Wärterin. Nachzufragen in Nr. 2116, Callow-Avenue. (56)

Verlangt:
Ein Mädchen oder Frau für Hausarbeit. Nachzufragen in Nr. 1900, Eastern-Avenue, Ecke Wolfe-Straße. (56,8—9)

Verlangt:
Ein Mädchen für die allgemeine Hausarbeit; muß etwas englisch sprechen können. Nachzufragen in Nr. 3712, Forrest-Avenue, Forrest-Park. (54—6)

Verlangt: Männer und Knaben.

Verlangt:
Ein Junge, um in einer Cakes-Bäckerei zu arbeiten. Nachzufragen in Nr. 363, Nord-Calvert-Straße. (56—7)

Verlangt:
Ein Bäcker als zweite Hand, um auf's Land zu gehen. Näheres bei C. A. Jacobi, Nr. 1105, Columbia-Avenue. (56)

Verlangt:
Gute Schneider für Röcke werden gesucht. Nachzufragen bei Leop. Faitl, Nr. 702, Nord-Howard-Straße. (56)

Deutsche Verlangt. Polnische.
Bücher-Agenten gegen Gehalt und Commission. Nachzufragen bei A. Rottloff, Nr. 129, West-Camden-Straße. (Juli17,1J)

Verlangt im Allgemeinen.

Kost und Logis.
Junge deutsche Leute können Kost und Logis erhalten in einer deutschen Familie. Nachzufragen in Nr. 1115, Ost-Monument-, nahe Gay-Straße. (55—7)

Deutsches Arbeits-Nachweisungs-Büreau.
Nr. 219, Süd-Sharp-Straße, unter der Aufsicht der „Deutschen Gesellschaft." — Diejenigen, die deutsche Handwerker, Arbeiter und Dienstboten zu beschäftigen wünschen, wollen sich persönlich oder in frankirten Briefen an den Agenten der Gesellschaft, Johann D. Meyer, Nr. 219, Süd-Sharp-Straße, wenden, welcher unentgeltlich Auskunft ertheilen wird. (Jan28,1J)

Stellengesuche.

Stellegesuch:
Ein Deutscher sucht irgend welche Beschäftigung auf dem Lande oder in der Stadt. Nachzufragen in Nr. 618, Süd-Broadway. (56—7)

Zu vermiethen oder zu verpachten.

Zu vermiethen oder zu verpachten:
Zwei schöne Farmen, 1 Meile von Oakland, Garrett-Co., Md., an der „B. & O.-Eisenbahn," unübertroffen für Weideland und gut geeignet für Milch- oder Gemüse-Farm, gut bewässert; großes bequemes Wohnhaus und alle nöthigen Gebäulichkeiten. Nachzufragen bei M. J. C. Wood, Nr. 2009, Maryland-Avenue, Baltimore, Md. (54—6)

Zu verkaufen oder zu verpachten.

Zu verkaufen oder zu verpachten:
Das werthvolle Grundstück an der Ecke von Ost-Baltimore-Straße und Postoffice-Avenue; 40 bei 120 Fuß. Der hintere Theil des Grundstücks wird für ein Geschäftsgebäude des „Deutschen Correspondent" benutzt werden. Nähere Auskunft bei E. Raine, Nr. 411, St. Paul-Str. (301—)

Zu verkaufen.

Pferde zu verkaufen.
Die Polizeibehörde hat zehn Pferde zu verkaufen, welche ehemals im Patrolwagendienst gebraucht wurden. Separate Angebote für jedes Pferd werden im Büreau der Behörde im Gerichtsgebäude bis Donnerstag, den 2. März 1905, Morgens 9 Uhr, entgegen genommen. Diese Pferde können in den Ställen an der zweiten und Cedar-Avenue besichtigt werden.
Im Auftrage
(55—6) Josiah A. Kinsey, Sekr.

Zu verkaufen:
Die folgenden hübschen zweistöckigen Wohnhäuser — Nr. 1937, West-Lanvale-Str., 200 Block Süd-Calhoun-Str., 1800 Block Oakley-Str.; ferner Eckladen und Wohnhaus an Scott-Straße, West-Saratoga-Straße und Belair-Ave., nahe North-Ave., bestehend aus Wohnhaus, großem Hofe, Stall etc., das sich sehr gut für einen Metzger, für eine Milchwirthschaft oder für Fabrikzwecke eignet. Nachzufragen bei Chas. R. Becker, Nr. 420, Nord-Carey-Straße. Maryland Tel. B 751. (Nov16—)

Die einzigen zweistöckigen Häuser
zum Verkauf in Ost-Baltimore, angrenzend an den prachtvollen „Patterson - Park," Patuxent-Straße, Ecke von Baltimore-Straße. Kommt zuerst und habt die Auswahl. Diese Häuser sind in jeder Hinsicht modern, mit Marmor-Basis und -Haustreppe, sowie modernen Verbesserungen, einschließlich Abzugskanal. Agent täglich und Sonntags an Ort und Stelle. Benutzt Fairmount-Avenue Waggons.
Edw. J. Gallagher, Bauunternehmer,
(128—) Nr. 2808, Fairmount-Ave.

Geld zu verleihen auf Grundeigenthum.
In dem Borger passenden Beträgen — rückzahlbar in wöchentlichen oder monatlichen Abzahlungen oder in 1, 2 oder 3 Jahren.
„Merchants & Mechanics Permanent Building & Loan Association,"
Nr. 512, Nord-Calvert-Straße.
J. Harry Lee, Sekretär.
(April14,1J,T&S)

Wenn Ihr Geld nöthig habt, wendet Euch an mich. Darlehen auf Saläre, Möbeln oder Grundeigenthum. Verschwiegenheit. Keine Leihgeschäfts-Methoden. Mr. Kremer, Nr. 120, Nord-Paca-Straße, 1. Flur, Laundry Building. (April15—)

Darlehen auf Möbeln und andere Sicherheiten für 6 Prozent .. genau nach dem neuen Gesetze; privatim. — Richter, Nr. 210, Ost-Lexington-Straße, Zimmer Nr .4, Vansant Building. In der Office wird Deutsch gesprochen. (Mai20,1J)

Maryland Chattel Loan Association,
$10 bis $500 werden verliehen auf Möbeln, Pianos etc., ohne Entfernung derselben.
Vom 1. Januar 1905 an befinden sich unsere Bureaux wieder in unserem alten Lokale,
Calvert-Building, dem Gerichtsgebäude gegenüber.
Zimmer Nr. 229, 231, 233 (zweiter Flur).
Südost-Ecke Fayette- und St. Paul-Straße.
Souvenirs für Geschäftsfreunde.
(Nov9,1J,T&S)

R. F. Shryock.
Deutscher Advokat.

Shryock & Taylor,
Anwälte, Grundeigenthums- und Versicherungs-Agenten,
Nr. 318, St. Paul-Straße.
(Nov16,T&S,6Mte)

Die
Radikalheilung der
Nervenschwäche

Schwache, nervöse Personen, geplagt von Hoffnungslosigkeit und schlechten Träumen, erschöpfenden Ausflüssen, Brust-, Rücken- und Kopfschmerzen, Haarausfall, Abnahme des Gehörs und Gesichts, Katarrh, Magendrücken, Stuhlverstopfung, Müdigkeit, Erröthen, Zittern, Herzklopfen, Brustbeklemmung, Aengstlichkeit und Trübsinn, erfahren aus dem „Jugendfreund," wie einfach, schnell und billig alle unnatürlichen Verluste und andere Folgen jugendlicher Verirrungen gründlich geheilt und volle Gesundheit und Frohsinn wiedererlangt werden können.—Ganz neues Heilverfahren. Jeder sein eigener Arzt. —
Dieses außerordentlich interessante und lehrreiche Buch (Auflage 1904), welches von Jung und Alt gelesen werden sollte, kann gegen Einsendung von 25 Cents Briefmarken versiegelt bezogen werden von der
Privat-Klinik, 181 6. Ave.,
New-York, N.-Y.
(Jan16,laJ,T&W)

Spilcker's, 207–209 Park-Avenue.
Dreiviertel Jahrhundert an Baltimore-Straße.
Unser Geschäft ist permanent im obigen Platze. Seit fünfundsiebzig Jahren haben wir für die Lampen- und Ofen-Bedürfnisse der Baltimorer gesorgt. Wenn Sie uns nicht kennen, sollten Sie vorsprechen und mit uns über die Fehler ihrer Lampe sprechen.
(Okt26—Juni1,T&S)

Pässe zur Reise in's Ausland besorgt: Edw. Raine, Nr. 411, St. Paul-Straße.

Hotels und Restaurationen.

George Filling,
Händler mit
Weinen und Likören,
Nr. 613, Ost-Fayette-Straße,
Baltimore, Md.
Waaren werden frei und prompt in's Haus geliefert. (Nov20,1J,T&S)

Hotel "Hessen-Nassau,"
Nr. 103, Nord-Frederick-Straße.
Hauptquartier der „O'Neil-Gesellschaft," des „Germania-Conklavs Nr. 202, J. O. H.," des „Ost-Baltimore Metzger-Kranken-Unterstützungs-Vereins," der „Wittelsbach-Sektion Nr. 1, B. N.-V.," der „Enterprise Steamfitters & Helpers' Union," der „Möbelschreiner-Union Nr. 6," der „Electrotyper-Union Nr. 26," des „Barbier-Unterstützungs-Vereins" und der „Marble Cutters & Setters Union Nr. 29."
Louis Rüffel, Eigenthümer.
(Aug4,T&S,1J)

Ernst A. Jahn,
deutsches Gasthaus,
Nr. 942, Nord-Gay-, und 943, Nord-Carolinestr.
C. & P. Telephon — Wolfe 1595 K.
Deutsche Küche. Speisen zu jeder Tageszeit. Kost und Logis bei Tag oder Woche. Reelle Bedienung.
„Bäcker" und sonstige Handwerker finden unentgeltlich Beschäftigung.
Geräumige Vereinshalle zu vermiethen.
(278—)

C. & P. Telephon — Mt. Vernon 2609.
Maryland Telephon Courtland 991.
Charles Simonini,
Cafe und Restaurant,
früher im „Monumental-Hotel," jetzt permanent
119 Hanover-Straße.
Damen-Eßzimmer oben.
Italienische Mahlzeiten nach der Karte, mit Macaroni und 1 Pint Rothwein, zwischen 12 Mittags u. 8 Uhr Abends, 50c. Ein für Bauvereine etc. passendes großes Zimmer 3 Abende in der Woche verfügbar.
(Aug2,T&S,1J)

Pfandleiher.

Etablirt 1825.
Consolidated Loan Co.,
Lewyt & Salabes,
Nr. 9 und 11. Nord-Gay-Straße.
Das größte und am Besten ausgestattete Leih-Geschäft in der Stadt. Seiteneingang zum Privat-Büreau. Wir verleihen Geld auf irgend welche Werthsachen.

Geld auszuleihen,
—zu beliebigen Beträgen in—
Benjamin & Comp.'s
Darlehen- und Bank-Comtoir,
Benjamin's Gebäude (1880 etablirt).
Wir geben noch immer auf Sicherheiten aller Art von Waaren und Werthsachen überhaupt die größten Vorschüsse. Wir kaufen und verkaufen goldene und silberne Taschenuhren, Diamanten, Schmucksachen und Waaren jeder Art. Offen von früh 7 Uhr bis Abends 9 Uhr; Samstags bis 10 Uhr Abends.
Privat-Eingang: Nr. 420—424, Ost-Fayette-Straße. (Nov1,1J,T&S)

S. Salabes & Comp.,
Pfandleiher,
Nr. 675, West - Baltimore - Straße,
nahe Pine-Straße.
Geld verliehen auf jeden Werthgegenstand.
Seiten-Eingang zum Privat-Büreau.
(Juni16,1J)

John A. Witter's „Columbia-Halle,
Nr. 1622, Ost-Pratt-Straße.
„Hessen-Darmstädter Verein" versammelt sich jeden ersten Dienstag im Monat in der Halle. Halle für Vereine und Festlichkeiten zu vermiethen.
(Jan5,1J)

J. A. Ackermann's Halle
Nordost-Ecke Gough- und Caroline-Straße. Hauptquartier des „Bayern-Männerchors". N.-O.-Ecke Gough- und Carolinestr. Vereinsversammlung jeden Donnerstag Abend. Neue Mitglieder willkommen. Vorzügliches Bier der National-Brauerei im Zapf.

Jakob Rieß' „Melodie-Halle,"
Nordost-Ecke der Low- und Forrest-Straße. Hauptquartier des Gesangvereins „Melodie". Singstunden jeden Donnerstag Abend. Versammlungen des „Centennial Metzger-Vereins" jeden 2. und 4. Dienstag im Monat. Telephon — Mt. Vernon 2666 R.

H. Voigt's Halle,"
Nr. 1120 bis 1122, Harford-Avenue. Hauptquartier des „Thalia-Männerchors". Halle und Sommergarten billig zu vermiethen. Guter Platz für Austernröstten. Feinste Getränke. Frei-Pool. C. & P. Telephon — Mt. Vernon 3769 R.

John Franz's „Bäcker-Herberge,"
Nr. 135, Harrison-, nahe Lexington-Str., Geo. Günther, jr., Brau-Co's Bier. Warmer Lunsch von 12 bis 1 Uhr Nachmittags. Alle deutschen Bäcker sind zum Besuche eingeladen.

Adam Rupp's Restaurant,
Nr. 1104, Nord-Central-Avenue.
Der „Nordost Immerwährende Bauverein von Baltimore" versammelt sich hier jeden Montag. — George Brehm & Sons Bier am Zapf, nach deutscher Art direkt vom Faß.

Fink's Hotel,
Nr. 1424, Ost-Baltimore-Straße. — Zimmer an Herren zu vermiethen. — Feinste Getränke und Weine. „Bay-View-Brauerei-"Bier. Versammlungslokal des Ost-Lombardstr. Immerw. Bau- und Leih-Vereins". Ches.-Tel. Mt. Vernon 4942 W.

Canton und Highlandtown.

Schmidt's „Eichenkranz-Halle,"
Ecke 3. und Gough-Straße. Hauptquartier des „Bayern Kr.-Unt.-Vereins," „Eichenkranz-Damen-Vereins," „Canton Immerw. Bau- und Leih-Vereins," „Deutsche Gemüthlichkeit" und „Kesselschmiede-Union". Frisches Bier zu jeder Zeit. Telephone: C. & P. — Mt. Vernon 1698 W.

„Badenia-Halle,"
Nr. 432, Claremount-Ave., Highlandtown. Hauptquartier des „Badenia - Männerchors". Singstunden Dienstag Abends 8 Uhr, und des „Monumental-Distrikts Nr. 231, D. U.-B. „Monumental"-Bier am Zapf. Chesapeake-Telephon — 1625 R. Wm. J. S. Huppert, Besitzer.
(Dez2,1J)

Ader's „Edelweiß-Halle,"
Ecke East- und Fait-Avenue, Canton.
Maryland-Telephon — 21 K.
Hauptquartier des Gesangvereins „Edelweiß," „Damen-Vereins des Edelweiß," „Canton-Conclaves Nr. 445, J. O. H.," „Oriental-Distrikts Nr. 158, D. U.-B." und „Canton Spar- u. Vergnügungs-Vereins".
(Sept21,1J)

Schweiger's Cafe,
Nr. 701 und 707, Lombard-Straße, Highlandtown. Feinste Weine und Liquöre. Der gesündeste Ort auf der Erde. — Die besten Pool-Parlors in Highlandtown. Prompte Bedienung.

Soeben erschien bei E. Pierson, Dresden:
"Die Aztekenblume,"
von Ernst Henrici,
eine Dichtung von orientalischer Pracht und deutscher Gemüthstiefe. Die Dichtung macht in Deutschland großes und berechtigtes Aufsehen und ist das eigenartigste Werk des Baltimorer Dichters. Die gesammte Kritik sagt übereinstimmend, die Dichtung wirke dermaßen fascinirend, daß Niemand das Werk nur einmal lese, vielmehr unwiderstehlich immer wieder von ihm angezogen würde.
Vorräthig zum Preise von 50 Cents oder, wenn Uebersendung durch Post gewünscht wird von 53 Cents in der Office des
„Deutschen Correspondenten,"
(166—) Baltimore, Nr. 411, St. Paulstr.

Baltimore und Philadelphia Dampfboot-Co.
Bis auf weitere Nachricht werden keine Passagiere befördert. Fracht wird, wie gewöhnlich, an der Werfte an der Ecke von Light- u. Pratt-Straße entgegen genommen.
(7—) Clarence Shriver, Agent.

Die alte Mönch Kur

St. Jakobs Oel
gegen
Neuralgia
besänftigt und besiegt den Schmerz. Tausende bezeugen für dessen unbedingte Heilungen.
Preis 25c und 50c.

Versicherungen.

Deutsche
Feuer - Versicherungs - Gesellschaft von Baltimore, Md.
C. H. Koppelmann, Präsident.
A. H. Schulz, Vice-Präsident.
John P. Lauber, Sekretär.

Direktoren:

A. H. Schulz,	J. G. Hülshoff,
R. R. Hönemann,	Jakob Beck,
W. G. Atkinson,	George Bunnecke,
August Pfeil,	John Bruns,
August Wehr,	Frederick Decker,
C. H. Koppelmann,	Samuel B. Sexton.

Agenten der Gesellschaft:
J. F. Clausmeyer und Bruder,
L. Fehsenfeld,
G. Wm. Stühr, Henry Hofmann.
Office im Hoen-Gebäude.
312—314 Ost-Lexington-Straße.
(Dez20..)

Deutsch-Amerikanische
Feuer-Versicherungs-Gesellschaft,
Südwest-Ecke Lexington- und Gaystr.
Martin Meyerdirck, Präsident.
Martin Kesmodel, Vice-Präsident.
H. Knollenberg, Sekretär.
Direktoren: Martin Kesmodel, Martin Meyerdirck, George A. Hax, John W. R. Geiger, Germanus France, Louis Schneidereith, George A. Thaler, Henry G. Von Heine, John C. Distler, jun., Arthur Wallenhorst, Frank K. Müller und Henry S. Rippel.
(Juni29—) Adam Denhard, Agent.

Germania-
Feuer - Versicherungs - Gesellschaft von New-York.
Ausweis am 1. Januar 1905.

Baar-Kapital	$1,000,000,00
Prämien-Reserve	2,524,219.17
Reserve für noch abzuwickelnde Verluste	182,967.55
Reserve für alle anderen Ansprüche	6,287.51
Netto-Ueberschuß	2,639,225.50
Gesammte Guthaben	$6,352,699.73

John G. Nolker, Geschäftsführer,
Nr. 333, Nord-Gay-Straße.
Telephone: C. & P. — Mt. Vernon 4293 K; Maryland—Courtland 2853. (Juni1,1J,jaT)

Kohlenhändler.

Kohlen! Kohlen! Kohlen!
Willinger & Hebrank,

Nr. 1 harte	$7.00	Nr. 2 Sunbury	$7.50
Nr. 2 harte	$7.25	Nr. 3 Sunbury	$7.50
Nr. 3 harte	$7.25	Nr. 2 Lykens-Vall.	$8.10
Nuß	$7.25	Nr. 3 Lykens-Vall.	$8.10
Kleine Nuß			$4.70

Bei Bestellungen über 10 Tonnen 15c. Rabatt
$3.75 halbe Cord gesägtes Fichtenholz; gespalten $4.00.
Hauptbüreau und Lager—Preston- und Gaystr.
Zweigbüreau—„Old Town Coal Co.," Monument-, nahe Gay-Str.
C. & P. Telephon—Mt. Vernon 4842.
(Sept12,6Mt)

Billige Kohlen gegen Baar—

Kleine Nußkohlen	$4.70
Harte Nr. 1	$7.00
Harte Nr. 2	$7.25
Harte Nr. 3	$7.25
Sunbury Nr. 2	$7.50
Sunbury Nr. 3	$7.50
Sunbury — Nuß	$7.50
Lykens' Valley Nr. 1	$7.85
Lykens' Valley Nr. 2 u. 3	$8.10

Wilcox & Ziegler,
Chester- und Eager-Straße.
Telephone: C. & P.—Mt. Vernon 4805 Y; Maryland—Courtland 1741. (März12,1J)

W. J. Chapman,
Kohle und Coke zum „Brennen."
50 Buschel Connellsville ... $6.75.
25 Buschel Connellsville ... $3.75.
Sharp- und Lombard - Straße.
Beide Telephone. (Jan19,1J)

Wir geben S. & H. Green Trading Stamps
$4.70 große. Kleine Nußkohlen, $4.70.
Gründlich gesiebt und frei von Schiefer.
$7.00 ... Harte Nr. 1 ... $7.00
$7.25 ... Harte Nr. 2, 3 und Nuß ... $7.25
$7.50 ... Sunbury Nr. 2, 3 und Nuß ... $7.50
$3.75 ½ Cord gesägtes Fichtenholz, gespalten $4
„Fidelity Coal & Iron Co."
Beide Telephone. 522—524 Ost-Monument-Str.
Franklin-Str. und „B. & P. Bahn" Haupt-Büreau, 521 Nord-Howard-Straße.
Offen jeden Samstag Abend.
(Okt20,T&S,1J)

Vergeltung geübt.

Mexikanische Truppen machen mörderische Indianer nieder. — Sühne für die Ermordung von vier Amerikanern.

La Colorado, Mexiko, 24. Febr. — Die mexikanischen Truppen unter General Torres, 400 Mann stark, haben in einem zweitägigen Gefecht mit den Yaqui-Indianern in den Bergen östlich von hier 40 Indianer getödtet und 167 gefangen genommen. Nach Schluß des Gefechts kehrte General Luis Torres mit seinem Stabe und zwei Dritteln seiner Truppen nach La Colorado zurück. Die mexikanischen Offiziere wollten keine Angaben über ihre eigenen Verluste machen, bis sie ihren offiziellen Bericht abgelegt, doch sollen diese nicht bedeutend gewesen sein, wenn die zurückkehrenden Truppen auch manche Kranke und Verwundete mitbrachten.

Etwa 300 Indianerkrieger wurden in den Mazatlan Bergen von Torres umzingelt; 100 derselben gelang es, durch die mexikanischen Linien zu brechen und zu entkommen, aber die Hauptzahl wurde gegen einen Bergpaß geworfen, der von dem alten Indianerkämpfer Capitän Luis Barron besetzt war. Es gelang diesem, die Indianer festzuhalten, bis Verstärkungen eingetroffen waren, dann schlug er sie mit großen Verlusten zurück und sie ergaben sich schließlich.

Dem Schlußangriff war ein zweitägiges Gefecht vorangegangen, das die Truppen erschöpfte, und da noch Regen einsetzte, beschloß Torres, sich mit den Gefangenen nach La Colorado zurückzuziehen und die weitere Verfolgung der Entflohenen aufzugeben. Er ließ in allen kleineren Ortschaften und aufgegebenen Ranches Besatzungen zurück und wird nach demselben Distrikt zurückkehren, wenn die Yaquis noch weiteren Trubel machen sollten.

Die ganze Expedition war eine Folge der vor einigen Tagen bei La Colorado erfolgten Ermordung von vier Amerikanern.

Blizzard auf Neufundland.

St. Johns, N.-F., 24. Febr. — Ein abermaliger Blizzard tobt hier und in der Umgegend, nachdem das Quecksilber bis auf 35 Grad unter Null gefallen ist. Ungeheure Schneemassen bedecken weithin den Boden. Die Ostküste ist derart durch Eismassen blockirt, daß Fahrzeuge weder ein-, noch auslaufen können. Der Dampfer „Ingraham," der nach der Trinity-Bai ausgelaufen war, um Eisenbahn-Passagiere und Posten abzuholen, steckt derart in Eismassen fest, daß er wahrscheinlich vor mehreren Wochen nicht wieder flott werden wird.

Separate Hochschulen für Weiße und Neger in Kansas.

Topeka, Kas., 24. Februar. — Gouverneur Hoch hat die Bill unterzeichnet, welche getrennte Hochschulen für Weiße und Farbige vorsieht. Das kam daher, weil ein weißer Hochschüler von einem farbigen Kameraden gestochen wurde. In seiner diesbezüglichen Botschaft an die Legislatur sagte der Gouverneur, die Bill scheine zwar eine rückschrittliche Maßregel zu sein, wäre aber unter den gegebenen Verhältnissen zu rechtfertigen.

Aus dem Inneren Maryland's und den angrenzenden Staaten.

Altenheim für Baptisten.
Die Offerte von Dr. Peter Fahrney von Chicago, sein als San Mar bekanntes, am Bear-Creek, Washington - County, gelegenes Grundstück nebst Haus dem „Oestlichen und mittleren Maryland - Distrikt der deutschen Baptisten - Brüder - Kirche" für ein Altenheim zu doniren, ist in einer Sitzung der Comite'n jener Distrikte in Frederick angenommen worden. Das Eigenthum besteht aus einem großen Ziegelstein - Haus und etwa 1½ Acker Land. In dem Hause werden alte und hülfsbedürftige Mitglieder der Kirche Unterkunft finden.

Dynamit - Attentat.
Während der „Orrick literarische und athletische Club" eine Sitzung in der Halle der Cumberländer Spritzen-Compagnie in Nord - Cumberland hielt, wurde eine Dynamit - Patrone vor dem Gebäude explodirt. Das Haus wurde erschüttert und eine Anzahl Glasscheiben zertrümmert. Die Polizei untersucht den Fall. Die Mitglieder des Clubs kamen mit dem Schrecken davon.

Des Meineids angeklagt.
Albert M., William C. und Grayson H. Mercer sind vom Gericht in Frederick wegen angeblichen Meineids unter je $1000 Bürgschaft für das Gerichtsverfahren entlassen worden. Die Großgeschworenen erhoben die Anklagen in Verbindung mit ihrem Gesuch, als Nachlaßverwalter für das auf $40,000 geschätzte Vermögen ihres Vaters, Wm. E. Mercer von Braddock, ernannt zu werden.

Starb im Irrenhause.
Frau Maggie McPherson ist im Staats - Irrenasyl in Sykesville im Alter von 37 Jahren gestorben. Sie befand sich bei vollem Verstande, bis ihr Sohn Roy wegen Einbruchs in den Laden von D. R. Cummings in Hagerstown nach dem Zuchthause gesandt wurde. Der Kummer trieb sie in Wahnsinn und Tod.

87 Jahre alt.
Hr. John J. Richards von Pocomoke - City feierte am 22. Februar seinen und George Washington's Geburtstag. Er ist einer der ältesten Bürger des Ortes und wurde in 1818 geboren.

Heiraths - Licenzen.

Folgende Heiraths - Licenzen wurden gestern vom Clerk des Common-Pleas - Gerichts ausgestellt:

Salvatore Chincotta, 18, Nr. 1726, Eastern - Avenue, und Matty Parmisano, 17.

Wakeman H. Nelson, 26, und Elsie E. Dorsey, 23; Applikant Charles J. Cunningham, Nr. 1628, Baker-Straße.

Frank Huber, 26, Nr. 1641, Asquithstraße, und Kate McCreer, 20.

Hyman Endell, 51, Greenville, S.-C., und Fannie F. Gruber, 38, Nr. 808, Dewington - Avenue.

Gerichtsverhandlungen.

Criminal-Gericht. — (Vor Richter Wickes.) Nothzucht — Edw. V. Dawson, Geschworenen konnten sich nicht einigen. Raubangriff — Frank Haduk, nicht schuldig. Mordangriff — Albert V. Ennis, 18 Monate Gefängniß. Verletzung der Schankgesetze — Joseph Stone und Wm. A. Carter, je $100 Strafe; Wolf Goldberg, Geschworene einigten sich nicht. — Für heute: Raub — Edward Brown und Thomas R. Burt; Einbruch — Robert E. Elwood; Diebstahl — John McDermott, Geo. Wheeler, Wm. Wheeler, Wm. H. McCann, Wm. H. Carroll, Robert Baylor, Stephen Matthews, Thomas Henry Young, Wm. Gray, John Hulett, James W. Webb und John Brown; Angriff — Thomas O. Har, Thomas Hagan und Wm. Halstead.

Waisengericht. — (Vor den Richtern Block, O'Brien u. Gaither.) Zu Testamentsvollstreckern ernannt in den Fällen von Mary C. Shields Frau Mary L. Shields, Bürgschaft $50; von John E. Bollman Hr. Frederick W. Timmermann, Bürgschaft $400. Zu Nachlaßverwaltern in den Fällen von George Kunzelman Hr. Joseph Stuntebeck, Bürgschaft $500; von Louisa Harrigell Hr. Martin E. W. Depple, Bürgschaft $150. Inventar-Verzeichnisse eingereicht in den Fällen von B. Mezick Cornor $29,-921; von Josiah L. Johnston $779,-135; von Mary Lohr $189; von Harry Fritz $825; von John J. Coine, sen., $2746. Nachlaßberichte bestätigt in den Fällen von Joseph J. Mullan, $509;von Mary Quinn, $533. Vormundsbericht bestätigt in dem Falle von Robert Woodville $7594. Verkäufe ratifizirt in den Fällen von Mary Quinn $305; von Edward Curtis $1600.

Superior-Gericht. — (Vor Richter Baer.) Wesley Marsh gegen die „Pennsylvania - Bahn - Comp.," „non pros". Amelia Wießner gegen Louis D. Insley und Jacob und Joseph Castleberg, Verdikt für $425. — Für Montag: die Nrn. 233, 102, 114, 270, 204 und 205, 217, 218. Davis gegen die „United Railways," Jump gegen Dieselbe.

Common Pleas-Gericht. —(Vor Richter Sharp.) Montgomery L. Snodgraß gegen Julius Hines & Son u. A., nicht beendet. Robert B. Greyson gegen die „United Railways," zum Vergleich übergegangen. — Für heute: Anträge. — Für Montag: die Nrn. 128, 117, 119, 156, 143, 150, Louis Jeck gegen die „Baltimore-Ohio-Bahn-Co." und Nr. 162.

Stadtgericht. — (Vor Richter Dobler.) Arthur H. Taylor gegen die „National Enameling & Stamping Co.," nicht beendet. — Für heute: Anträge. — Für Montag: der schwebende Fall und die Nrn. 83, 103, 95, 96, 88, 89, Gerson Kaplan gegen die „United Railways".

Richter „at Large". — (Vor Richter Wright.) George Jewell gegen Henry Smith & Son, nicht beendet. — Für heute: Anträge. — Für Montag: der schwebende Fall und die Nummern 573, 781, 16, 537, 542 und 672.

Stadtgericht Nr. 2. — (Vor Richter Stockbridge.) Solomon Silverman gegen die „Baltimoer-Ohio-Bahn," zum Vergleich übergegangen. „Citizens & Merchants' Parcel Delivery Co." gegen Silberman & Todes, Urtheil bestätigt. C. Ott gegen Jas. J. Dougherty, „non pros". Arthur Brooks gegen Ernest E. Price Urtheil bestätigt. Wm. H. C. Chase gegen Anton Leterske, nicht beendet. — Für heute: Anträge. — Für Montag: der schwebende Fall und die Nrn. 79, 91, 93, 96, 99, 102, 103 und 105.

Produkten-Markt.

Untenstehende Preise beziehen sich auf den Engros-Handel; für den Kleinhandel muß ein entsprechender Aufschlag gemacht werden.

Eier, pro Dutzend 25c. bis 28c.

Butter, pro Pfund:

Creamery Separator	28	bis	32
Cream. Gath. Cream	27	bis	30
Creamery Imitation	23	bis	26
Ja. Northwestern Ladle	19	bis	24
Western Store-Packed	18	bis	20
Creamery Prints, 1 Pfd.	33	bis	34
Creamery Prints, ½ Pfd.	33	bis	34
Md., V., und Pa. Prints	26	bis	28
Creamery Blocks, 2 Pfd.	33	bis	..
Renovirte, beste Marke	25	bis	26

Lebendes Geflügel, pro Pfund: alte Hühner 12½c. bis 13c.; junge Hühner 13c. bis 15c.; Enten 13c. bis 15c.; Puter 12c. bis 18c.; Gänse 12c. bis 14c.; Tauben, pro Paar 20c. bis 25c.

Früchte und Gemüse.

Kartoffeln, pro Buschel 40c. bis 48c.; neue Bermuda-Kartoffeln, pro Faß $6.50 bis $7.50; Zuckerrüben, pro Kiste 35c. bis 40c.; Weißkohl, pro Tonne $11 bis $12; Zwiebeln, pro Buschel 85c. bis 90c.; Carotten, pro Kiste 40c. bis 50c.; Aepfel, pro Faß $1.50 bis $3.50; Ananas, pro Crate $1.50 bis $2.50; Sellerie, pro Dtzd. 25c. bis 50c.; brauner Kohl, pro Faß $1.25 bis $1.50; Spina pro Faß $2.50; grüne Bohnen, pro Korb $3.00 bis $5.00; runde Rüben, pro Buschel 30c. bis 40c.; Kopfsalat, pro Korb $2.00 bis $3.00; junge Erbsen, pro Korb $1.75 bis $2.25; Blumenkohl, pro Faß $3.00 bis $4.00; Gurken, Floridaer, pro Korb $4.00 bis $6.00; Tomatoes, pro Carrier $1.50 bis $3.00.

Groceries und Provisionen.

Salzfleisch, pro Pfund: kleine Sugar-Cured Schinken 11¼c.; große Schinken 10½c.; Californier Schinken 7¼c.; Sugar-Cured Bruststücke 10c.; Sugar - Cured Schultern 8¼c.; trocken gesalzene Seitenrippen 7¾c.; Speckseiten 8½c.; trocken gesalzene Schultern 7¾c.; reines Schmalz in Tierces 7½c.; Speckschultern 8½c.; Meß-Schweinefleisch $13.75 pro Faß.

Raffinirter Zucker: gewürfelt 6.45c.; pulverisirt 6.25c.; Standard granulirt 6.15c.; fein granulirt 6.15c.; Crystal A 6.15c.; Columbia A 5.80c.; gelber 5.15c. bis 5.65c.

Gerösteter Kaffee: E. L. C., 100 Pfd. Kisten 14c.; E. L. C., 60 Pfd. Kisten 14.10c.; E. L. C., 20 Pfund Kisten 14.20c.; reiner Java 28½c. bis 29c.; guter Java 26½c. bis 27c.; reiner Mokka 26½c. bis 27c.; Java und Mokka, gemischt, 25½c. bis 26c.; Java, gemischt, 24½c. bis 25c.; reiner Maracaibo 21½c. bis 26c.; reiner La Guayra 20½c. bis 21c.; reiner Santos 20½c. bis 21c.; Santos, gemischt, 19½c. bis 20c.; Rio, gemischt, 18½c. bis 19c.

Verkäufe auf der hiesigen Effekten-Börse.

FIRST CALL.

$5000	United Railways Eink.	63½
$5000	United Railways Eink.	64¼
$5000	United Railways Eink.	62½
$5000	United Railways Eink.	65
$8000	United Railways Eink.	63½
$5000	United Railways Eink.	64½
$2000	United Railways Eink.	64
$1000	United Railways Eink.	64½
$5000	United Railways Eink.	64¼
$49000	United Railways Eink.	64½
$11000	United Railways Eink.	64
$9000	United Railways Eink.	64¼
$10000	United Railways Eink.	64
$15000	United Railways Eink.	64¼
$4200	United Railways Eink.	64
$10000	Cotton Duck 5er	77¾
$11000	Seaboard 4er	91¾
$1000	Seaboard 4er	92
$7000	United Railways 4er	96
$12000	Alabama Coal u. Iron 5er	94
$4000	Alabama Coal u. Iron 5er	94¼
$5000	Alabama Coal u. Iron 5er	94½
$100	Atlantic C L R R 4er (Ctfs)	91¾
$2000	Central Pass Ext 5er	119
$1000	Norfolk Railway u. Light 5er	94¼
$10000	Cotton Duck Eink.	31
$1000	Cotton Duck Eink.	31⅛
$18000	Cotton Duck Eink.	31½
$1000	Coal u. Iron Ry 5er	107
$2000	Consol Coal Refund 4½er	100¾
$4000	Md u. Penna 1. 4er	95⅝
$1300	A C L of Conn 4er Ctfs 5-20er	96
$1000	Seaboard 10-jähr 5er	104
$10000	G-B-S 1.	59¾
$1000	Western Maryland 4er	92¼
75	Fidelity u. Deposit	159¾
25	Fidelity u. Deposit	153⅞
8	C u. F Bank (Blue Ctfs)	115
500	Seaboard Rights	1
41	Northern Central	108
350	Northern Central	108½
2	Northern Central	108
475	Northern Central	109
25	United Railways	14
400	United Railways	13¾
100	United Railways	13½
100	United Railways	13⅝
1200	United Railways	13½
500	United Railways	13¾
8	Baltimore Trust	310
450	Cotton Duck (T R)	9¼
40	Alabama Coal u. Iron Pfd	96
145	Baltimore Brick Com	10
50	Baltimore Brick Pfd	49
30	Merchants' National Bank	170
5	International Trust	138

SECOND CALL.

$20000	United Railways Eink.	64¼
$58000	United Railways Eink.	64½
$1000	Central Passenger 5er	118½
$34000	Cotton Duck 5er	78
$1000	Seaboard 4er	91¾
$1000	R P News u. Old Point 5er	95
$1000	Norfolk Ry u. Light 5er	94¼
$40000	Atlantic C L R R 4er (Ctfs)	91½
$3000	Alabama Coal u. Iron 5er	94½
$10000	Cotton Duck Eink.	31½
$2000	Edison Co 5er von New-Orleans	100
$9000	Cotton Duck 5er	78
$1000	Md u. Pa Eink	58
$20000	Cotton Duck Eink	32
$9000	G-B-S 1.	59¾
$5000	United Railways Eink.	64¾
$7000	United Railways Eink.	64½
$13000	Seaboard 4er	91¾
$9000	Phila., Balto u. Wash 4er	108¼
100	Cotton Duck (T R)	9½
62	International Trust	139
30	International Trust	140
10	International Trust	140¼
79	International Trust	140
150	Seaboard (neue) 2. Pfd	51
40	Northern Central	109½
5	Northern Central	110
100	Baltimore Brick	10
100	Consolidation Coal	79
25	A C L R	123
7	Merchants' National Bank	171
100	United Railways	13¾
100	United Railways	13⅝
50	Northern Central	109¾
100	Northern Central	109½
100	Baltimore Brick	10¼
100	Cotton Duck (T R)	9¼

Baltimorer Aktienmarkt.

Schluß-Notirungen.

	Geb.	Verl.
Staats-Sekuritäten.		
Süd Carolina 4½er	111	...
Virginia 3er (neue)	96⅞	...
Virginia 2-3er Century	97	...
Gas-Sekuritäten.		
Consolidated Gas Aktien	85	...
Consolidated Gas 5er	116	117
Bank-Aktien.		
Citizens' National	28	...
Com u. Farm National	115	125
National Bank of Balto	120	...
National Exchange	..	185
National Mechanics	25	26½
National Union	..	121
Eisenbahn-Aktien.		
Atlantic Coast Line	123½	123
Seaboard Air Line Com	18	18½
Seaboard Air Line Pfd	38¾	...
Maryland u. Penna	18	20
Seaboard Rights	..	1
Straßenbahn-Aktien.		
United Rys u. Elec Co	..	13¾
Trust-Aktien.		
Fidelity u. Deposit	159	159¾
International Trust	139½	140
Continental Trust	159½	160
Eisenbahn-Obligationen.		
Albany u. Northern 1. 5er	92½	...
Atlanta u. Charl 1. 7er	106	...
Atlantic C L 1. 4er	..	103½
Con Central 4er	98	98¼
Char Col u. Aug 1. 7er	119	...
Col u. Green 1. 6er	116	...
Ga Car u. Nor 1. 5er	..	113
Ga So u. Fla 1. 5er	115	115¼
Georgia Pacific 1. 6er	124¼	124½
Md u. Pa Eink 4er	58	...
Richmond Wash 4er	103¾	104⅛
Rich u. Danv Gold 6er	116½	117
Seaboard Air Line 4er	91¾	92
Seaboard Air Line 10-jähr 5er	104	104¼
Seaboard Air Line 3-jähr 5er	..	102
Virginia Midland 2. 6er	113	...
Virginia Midland 5. 5er	116¼	...
W Va Central 1. 6er	111¼	112
Maryland Telephone 5er	97¼	99½
Florida u. Southern 4er	98¾	99¼
Western Maryland 4er	92	92¾
Ga u. Ala Conf 5er	112½	113¼
Pitts u. Allegh Tel 5er	86	89½
Straßenbahn-Obligationen.		
Balto City Pass 1. 5er	107	...
Balto Trac Conv 5er	101½	...
Charl City Ry 1. 5er	106	...
Charl C R G u. El 5er	95	96
City u. Sub 1. 5er	113¼	...
Knoxville Traction 1. 5er	105	...
Lexington Ry Co 1. 5er	100	105
Macon Ry u. L Co 1. C 5er	97½	98½
Newport N u. O P 1. 5er	..	96
United Rys u. E Co 1. 4er	95¾	96¼
Verschiedenes.		
A C L Conn 4er (Cfs.) 5-20er	95¾	...
Baltimore Brick Pfd	..	49
Brush Electric Co 1. 5er	10½	...
Canton Company	90	96
Cotton Duck 5er	78	78¼
Cotton Duck Eink	32	32½
G-B-S Brew Co Com	9	10
G-B-S Br Co 2. Eink 5er	..	29½
United L u. P Pfd	50¼	...
U E L u. P 1. Conf 4½er	..	98½
Minen.		
Ala Con C u. J Com	..	80
Ala Consols Pfd	95	96
Ala Consol 5er	94½	95

New-Yorker Aktienmarkt.

	Anfang.	Schluß.
American Car u. Foundry	34½	35⅝
American Cotton Oil	36¼	37
Amalgamated Copper	75½	76¾
American Ice	5⅞	5¾
Am Sugar Ref Co	144⅛	144⅝
Anaconda Mining Co	107½	107¼
Atlantic Coast Line	122⅝	122¾
Baltimore u. Ohio	105½	106⅛
Chesapeake u. Ohio	50⅝	51
Delaware u. Hudson	192⅛	192⅞
Erie	45⅝	46
Illinois Central	159½	161⅜
International Paper Co	21	22¼
Louisville u. Nashville	139¼	139⅞
Manhattan	171⅝	171⅞
Metropolitan Street Ry	120¾	120⅝
Metropolitan Securities	81	80⅞
Missouri Pacific	108½	108¾
Pennsylvania R R	139¾	141¼
Reading Company	95	95⅝
Reading Co 2. Pfd	90	90
Rock Island	34½	35½
Southern Pacific	68¼	69¼
Southern Pacific Pfd	118¾	119¼
Southern Railway	35¼	35⅞
Southern Railway Pfd	98¼	98
Tennessee Coal u. Iron	92½	93½
Texas u. Pacific	37¾	38
Union Pacific	130½	135⅞
Union Pacific Pfd	100	100
United States Leather	13	13
United States Steel	33½	34⅛
United States Steel Pfd	94⅝	95
Va-Car Chemical	37½	36
Wabash	23	23⅛
Wabash Pfd	47	47¾
Western Union	93½	93½
Wheeling u. Lake Erie	19	19
Wheeling u. Lake Erie 1	46	46
Wheeling u. Lake Erie 2	27	27
Wisconsin Central	24⅝	24½